

## Deutsch-französische Begegnung in der Weihnachtszeit 2023

Am 10. Dezember 2023 machten sich insgesamt 43 Menschen aus dem Saarland und der grenznahen Region aus dem lothringischen Forbach und Umgebung auf, um einem besonderen Ereignis beizuwohnen, denn an diesem Tag traten in der Kirche St. Etienne in Hombourg-Haut das Vokalensemble „DIE ORTHODOXEN STIMMEN WARSCHAUS“ der KATAPETASMA-MÄNNERCHOR auf, begleitet von orthodoxer Weihnachtsliturgie und Chören mit traditionellen Liedern aus Ostpolen, der Ukraine und Weißrussland, sowie in einem ersten Teil der Männerchor von Hombourg-Haut.

Die Teilnehmer waren zum großen Teil Mitglieder des Vereins anders alt werden e.V. und etwas weniger Teilnehmer bildeten die Mitglieder des Vereins „Ecoule, Entraide et Amitié“ mit ihrer Vorsitzenden Maryse Fostur. Beide Vereine hatten schon in der Vergangenheit gemeinsame Aktivitäten entfaltet, so z.B. ein Besuch der Wassergärten in Reden und ein gemeinsames Sommerfest im Garten der Christengemeinschaft in Saarbrücken.

Das Besondere in diesem Fall war, dass der deutsch-französische Bürgerfond diese Fahrt mit 80% der entstehenden Kosten bezuschusste.



So konnten wir einen Bus mieten, der die Mitglieder der beiden Vereine auf der Fahrt an vereinbarten Punkten einsammelte.

Zuerst ging es dann in das Restaurant „La Scala“ in Freyming- Merlebach, wo uns alle ein dreigängiges Menü erwartete. Beim gemeinsamen Essen und Trinken kamen sich die deutschen und französischen Teilnehmer näher und nach den „Amuses Bouches“ wurden alle von Mme. Fostur, dem französischen Vertreter der Gemeinde Forbach Mr. Gennaro de Chiara und Frau Kirch vom Verein anders alt werden begrüßt.



Nach dem feinen gemeinsamen Essen ging es dann mit dem Bus weiter nach Hombourg-Haut und von dort mit einem kleinen Bus-Shuttle oder zu Fuß zur Kirche des schönen, auf einer Bergkuppe gelegenen, mittelalterlichen Ortes.

Ein erster Höhepunkt in der Kirche St. Etienne war der Männerchor der Gemeinde Hombourg-Haut, der allerdings nicht von einem Mann, sondern von einer Frau (Patricia Czekala) dirigiert wurde.

So richtig feierlich wurde es dann als die Mitglieder des Katapetasma Männerchor aus Polen in klösterlichen Gewändern auftraten und dabei kirchliche Lieder sangen.

Im weiteren Verlauf und nach einer kurzen Pause, bei der man sich im Gemeindesaal mit Kaffee und geistigen Getränken versorgen konnte, sangen die Mitglieder des Katapetasma Chores Weihnachtslieder aus aller Welt.



Nach dieser wunderschönen Aufführung in der Kirche St. Etienne fuhr man oder ging wieder zu Fuß durch den weihnachtlich geschmückten Ort zum Weihnachtsmarkt von Hombourg-Haut, nicht ohne denselbigen besucht zu haben.

Mit dem Bus ging es dann wieder mit allen Teilnehmerinnen, die über das Erlebte diesen Tages zufrieden und glücklich die Rückfahrt antraten, nach Hause.



Dem deutsch-französischen Bürgerfond sei an dieser Stelle herzlich für die finanzielle Unterstützung gedankt. Wir hoffen, auch zukünftig noch viele Reisen und Begegnungen mit unserem französischen Partnerverein durchführen zu können.

R. K., Jan. 2024